

Pferdesportverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Charles-Darwin-Ring 4, 18059 Rostock
Tel: 0381 / 377 87 35, c.krempien@pferdesportverband-mv.de
www.pferdesportverband-mv.de
facebook.com/pferdesportverbandMV



Pferdesportverband
Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Verbandsinformation vom 16. Juni 2025

Goldene Schärpe Reiter 2025 auf Gut Hohen Luckow zu Gast
CCI5*-L: Malin Hansen-Hotopp beste Deutsche mit Platz sechs
Spannende Entscheidungen bei NÜRNBERGER Cups
Kreismeister in Dressur/Springen in Wusterhusen ermittelt
Christin Wascher holte sich Platz 8 bei der DM in Balve
Bianca Brandt mit Bronzenen Ehrennadel gewürdigt
Linea Makowei und Hendrik Greve erfolgreich in Hagen
Müritz Pokal 2025 Dressur geht an Ayleen Granzow
Bundesjungzüchterwettbewerb zu Gast im Landgestüt Redefin
Pferdesportverband MV beim 15. MV-Tag in Greifswald
2. PM-Erlebnistag: erste gemeinsame Schritte zum Pferd
Rechtssicheres Engagieren für Vorstände
Wolf: Schutzstatus gesenkt – EU Mitgliedsstaaten stimmen zu
Termine/Fristen
Weiterbildungstermine
Angemeldete Abzeichenprüfungen
TV-Tipps

Goldene Schärpe Reiter 2025 auf Gut Hohen Luckow zu Gast

Hohen Luckow (Pferdesportverband MV). Was für ein Wochenende im Zeichen des Pferdesports! Nach der Goldenen Schärpe der Ponyreiter war nun auch die **Goldene Schärpe Reiter 2025** zu Gast in Mecklenburg-Vorpommern – ein deutliches Zeichen für das Vertrauen in die Reitregion im Nordosten Deutschlands. Auf dem stilvoll angelegten Gelände von Gut Hohen Luckow kamen knapp 100 Reiter-Pferd-Paare aus ganz Deutschland zusammen, um sich in sechs Teilprüfungen** zu messen: Dressur, Springen, Gelände, Vormustern, Theorie und Laufen als sportlicher Test.



Teamgeist und Einzelleistungen Hand in Hand

Die Goldene Schärpe ist nicht nur ein sportlicher Wettkampf – sie ist vor allem ein Mannschaftswettbewerb mit Herz, Tradition und Teamspirit. Ob als Reiter, Betreuer, Elternteil oder Zuschauer: Wer dabei war, spürte den ganz besonderen Reiz dieses



Wochenendes. Es ist ein Wettbewerb, in dem jeder mit seinem Pferd Punkte für das Team sammeln kann – auch wenn nicht jede Teilprüfung optimal läuft. Umso wertvoller ist der Zusammenhalt, das gegenseitige Anfeuern und das Mitfiebern bis zum letzten Starter. Natürlich durften auch die traditionellen „Schlachtenbummler“-Rufe“ der Landesverbände nicht fehlen – ein akustisches Highlight auf und neben dem Platz!

Besonders im Fokus: Ira Rathsack und Lilly Charlott Hagemann

Einen besonderen Erfolg feierte Ira Rathsack mit dem erfahrenen Wellenstein, der von Turnierorganisatorin Mandy Klan zur Verfügung gestellt wurde – ein Herzensprojekt, das aufging. Ira überzeugte

insbesondere im Gelände und Springen, was ihr am Ende den 3. Platz in der Einzelwertung der Abteilung 1 einbrachte. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung! Auch Lilly Charlott Hagemann mit C'est la Vie zeigte eine gute Gesamtleistung. Vor allem in der Dressur überzeugte sie mit einem besonders starken Ergebnis und arbeitete sich mit Beständigkeit und Übersicht auf einen starken 4. Platz im Gesamtklassement der Abteilung 2 vor. Ihre Leistung war eine wichtige Stütze für das Team Mecklenburg-Vorpommern I.

Unsere Landesfarben vertraten:

Mecklenburg-Vorpommern I:

- Ira Rathsack mit Wellenstein
- Lilly Charlott Hagemann mit C'est la Vie
- Lindsay Schietzel mit SF Carlsberg
- Raphaela Demiani mit North Star
- Ida Götze mit Merlin



Mecklenburg-Vorpommern II:



- Hedi Heinz mit Concordia
 - Emma Schulz mit Quinni
 - Lotta Behrendt mit Susi
 - Jette Wandel mit Amigo
 - Johanna Waydelin mit Solitein und Einzelreiterin
 - Laura Kukowski mit Edelman's Nahla de Luxe
- Begleitet wurden die beiden Mannschaften von **Andreas Brandt und Landestrainerin Elke Spierling**, die mit Erfahrung und großem Einsatz dafür sorgten, dass sich die

Reiterinnen bestmöglich entfalten konnten.

Ergebnisse im Überblick:

Einzelwertung Abteilung 1 – Platz 1–3:

1. Lara Malou Vogelsang mit Don Werner (Hannover III)
2. Sophie Korte mit Cassiopeia 141 (Westfalen II)

3. Ira Rathsack mit Wellenstein (Mecklenburg-Vorpommern I)

Einzelwertung Abteilung 2 – Platz 1–3:

1. Frieda Schulze Zurmussen mit Idea xx 3 (Westfalen III)
2. Malin Bertels mit Highlight of my Heart 2 (Westfalen III)
3. Martje Drewenz mit Tullibards It Takes Time (Weser-Ems I)

4. Lilly Charlott Hagemann mit C'est la Vie 188 (Mecklenburg-Vorpommern I)

Mannschaftswertung – Platz 1–3:

1. Westfalen II – 379,2 Punkte
2. Westfalen III – 376,2 Punkte
3. Hannover III – 373,1 Punkte

7. Mecklenburg-Vorpommern I – 359,1 Punkte

Ein großer Dank geht an alle helfenden Hände, Betreuer, Pferdebesitzer und besonders an die vielen vierbeinigen Lehrmeister, die ihre jungen Reiterinnen über das Wochenende getragen haben – teils erst seit kurzem ein Team, und doch mit echtem Vertrauen gewachsen. Ohne eure Unterstützung wäre dieser Wettbewerb nicht möglich. Ein ganz besonderer Dank gilt dem **Parkentiner Reitverein am Hütter Wohld**, der mit großem Engagement und viel Liebe zum Detail beide Veranstaltungen – die der Ponyreiter und nun auch die der Reiter – erfolgreich nach Mecklenburg-Vorpommern geholt und ausgerichtet hat. Die Ergebnisse können unter <https://www.pferdesportverband-mv.de/wp-content/uploads/2025/06/Hohen-Luckow-Pferde-gesamt.pdf> eingesehen werden.



Fotos: (1) Team MV mit Andreas Brandt und Elke Spierling © PSV MVKrempien; (2) Ira Rathsack © Familie Rathsack; (3) Team 1; (4) Team 2 © PSV MV/ Spierling; (4) Team 1 und 2 © Hanna Kulz

CCI5*-L: Malin Hansen-Hotopp beste Deutsche mit Platz sechs



Luhmühlen (fn-press/ Borchardt). In der Hauptprüfung der Longines Luhmühlen Horse Trials, der **internationalen Fünf-Sterne-Prüfung (CCI5*-L)**, beendete mit einer fehlerfreien Runde im Parcours unsere Landsfrau **Malin Hansen-Hotopp** als beste Deutsche die Fünf-Sterne-Vielseitigkeit. **Mit ihrem 13-jährigen Holsteiner Carlitos Quidditch K** (von Quiwi Dream) kam sie mit einem Zwischenstand von 41,5 Minuspunkten auf Platz sechs. Nach der Dressur war sie Dritte, kassierte am Geländetag allerdings am Meßmer-Teich elf

Strafpunkte für das Auslösen eines Sicherheitselements. „Das war ein großartiges Wochenende. Mit einem Springpferd hinter Laura (Collett) und Ros (Canter) in der Dressur platziert zu sein, da kann man, glaube ich, stolz sein. Und über den Fehler im Gelände habe ich mich nicht eine Sekunde geärgert, weil Quidditch so toll gegangen ist, wie an der Schnur.

Ich habe von unserem Geländetrainer Rodolphe das größte Kompliment bekommen. Er sagte, es war, als wäre Michi (Michael Jung) geritten. Und so fühlte es sich auch an. Es macht einfach wahnsinnig viel Spaß, Quidditch zu reiten. Und heute das Springen, das war einfach ein großartiger Abschluss für uns beide,“ fasste die amtierende Mannschafts-Vizeeuropameisterin ihren ersten Einsatz des Tages zusammen. Im Anschluss ging es bei ihr auch ins finale Abschlussspringen der Deutschen Meisterschaft Vielseitigkeit auf Vier-Sterne-Niveau, wo sie mit dem 14-jährigen Hannoveraner **Callfield** Platz 9 belegte. Wir gratulieren zu diesen tollen Leistungen der Athletin mit ihren Pferden.



Fotos: (1) Malin Hansen-Hotopp auf Carlitos Quidditch K © Karl Lohrmann; (2) Malin Hansen-Hotopp auf Callfield © Malin Hansen-Hotopp

Spannende Entscheidungen bei NÜRNBERGER Cups

Wusterhusen (NÜRNBERGER Versicherung). Am 14. und 15. Juni 2025 fand in Wusterhusen die **4. und letzte Qualifikationsrunde zum NÜRNBERGER BURG-POKAL der Junioren** in Mecklenburg-Vorpommern sowie die **3. Qualifikation im Führzügel-Wettbewerb** statt. Der gastgebende ZRFV Wusterhusen e. V. überzeugte mit einer

hervorragend organisierten Veranstaltung, unterstützt von zahlreichen engagierten Helferinnen und Helfern.

NÜRNBERGER BURG-POKAL der Junioren in MV

In der Dressurprüfung der Klasse A* zeigten die U16-Reiterinnen und -Reiter noch einmal ihr ganzes Können, um sich einen der begehrten Startplätze für das Finale zu sichern. Insgesamt traten 11 Reiter-Pferd-Paare an. Wir gratulieren den Platzierten:

- 1. Wilma Runge vom Club der Vielseitigkeitsreiter Insel Usedom auf Bärenfang,**
- 2. Tessa-Catharina Wilfert vom Parkentiner RV Am Hütter Wohld Balestera und**
- 3. Carlotta Plambeck vom RFV Poseritz auf Queeny.**

Mit dem Abschluss der Qualifikationsserie stehen nun die 15 punktbesten Reiterinnen und Reiter fest, die beim Finale vom 9. bis 13. Juli 2025 in Redefin an den Start gehen dürfen. In den nächsten Tagen werden die Finalisten informiert. Gewertet wurden dabei nur die drei besten Ergebnisse aus den vier Qualifikationsturnieren. Das Finale wird im Rahmen des Landeschampionats Mecklenburg-Vorpommern in einer Dressurprüfung der Klasse A** ausgetragen. Alle Ergebnisse des NÜRNBERGER BURG-POKALS der Junioren in Mecklenburg-Vorpommern sind eingestellt unter: www.pferdesportverband.mv.de/index.php/dressurcups/



NÜRNBERGER BURG-POKAL der jüngsten Talente in MV

Auch die jüngsten Reiterinnen und Reiter zeigten im **Führzügel-Wettbewerb** viel Talent und Freude am Reitsport. Die Siegerin **Elise Fehr vom RSV Polzow auf Bar le duc**, die bereits eine Qualifikation in Trent gewann, stellte erneut ihr Können unter Beweis. Sie ist mit ihrem Sieg in Trent bereits für das Finale bei den 11. Ponytagen vom 30. bis 31. August 2025 qualifiziert. .

Auf Platz zwei und damit ebenfalls für das

Finale qualifizierte sich Svea Waldorf vom gastgebenden ZRFV Wusterhusen auf Curly Sue. Eva Lilienthal auf Lillifée sicherte sich mit ihrer Leistung Platz drei.

Ein besonderer Dank gilt dem ZRFV Wusterhusen e. V. sowie Manja und Norman Femfert vom NÜRNBERGER Agenturverbund MV für ihre engagierte Unterstützung und Betreuung der Qualifikationsprüfungen. Herzlichen Glückwunsch an alle Sieger und Platzierten.

Fotos: (1) Wilma Runge auf Bärenfang © Familie Runge; (2+3) Siegerehrung der jüngsten Talente © Nicola Kinne

Kreismeister in Dressur/Springen in Wusterhusen ermittelt

Wusterhusen (hippothek.de/ Franz Wego). Umfangreiche Pferdesporttage sind am 15. Juni bei hochsommerlichen Temperaturen in Wusterhusen zu Ende gegangen. Es waren bereits die 54. in der langen Geschichte des organisierten Pferdesports im Ort. 29 Siegerinnen und Sieger wurden in den einzelnen Prüfungen ermittelt. Dazu acht Kreismeister an Reiter von Vereinen des Kreisreiterbundes Vorpommern-Greifswald. Die Besucher durften sich auch wieder über zahlreiche Schaubilder freuen die, anders als bei den meisten anderen Reitturnieren im Land, zu den Merkmalen der Wusterhusener Pferdesporttagen gehören. Ein besonders schönes Bild sind dabei immer wieder die zahlreichen Kinder und Jugendlichen, die im Block der Wusterhusener Voltigiergruppen ihren Auftritt haben. Das Turnier zeichnete sich auch durch eine Vielzahl von Prüfungen und

Wettbewerben für junge Turniereinsteiger aus. Ihnen standen im Dressurviereck und auf dem Springplatz allein acht Wettbewerbe zur Verfügung. Darunter zwei am Führzügel, von denen einer eine Qualifikation zum Führzügel-Pokal der Nürnberger Versicherung war, die Elise Fehr (Polzow) mit Bar le duc gewann. Apropos Fehr - während sich die achtjährige Elise im Führzügelwettbewerb präsentierte, gewann ihre zehnjährige Schwester Charlotte drei Kreismeistertitel, zwei in der Dressur und einen im Springen. Die sportlichen Höhepunkte der zweitägigen Veranstaltung waren zwei mittelschwere Springprüfungen und



eine mittelschwere Dressurprüfung. Den großen Preis, ein M-Springen das in einer Siegerrunde entschieden wurde, war in Damenhand. **Katja Krumstroh**, eine Reiterin die einst aus Schleswig-Holstein kam und jetzt für den RSV Dersekow 1968 reitet, gewann das Springen in der Siegerrunde mit fehlerfreiem Ritt in 45,97 Sekunden auf dem 8-jährigen Centauer (v. Caretan). 47,42 Sekunden benötigte Luzie Schwinge (Weitenhagen), die auf der 9-jährigen Campetina Zweite wurde. Der 3. Platz ging nach Polzow an Julia Brummund auf Londrina,

die zwar die schnellste Zeit hatte aber vier Fehler bekam. Im M-Punktespringen am Samstag hat **Lisa Rohde** (Steinhagen) ihren Sieg aus dem Vorjahr mit der Come and Fly-Stute Come on Girl wiederholt. Dabei war sie mehr als sechs Sekunden schneller als Nachwuchsreiter Karl Mattis Krummheuer (Wendorf), der auf Maigrade Zweite wurde und 16 Sekunden schneller als Katja Krumstroh, die im Sattel von Cosi Celeste den 3. Platz belegt. Lisa Rohde gewann zuvor auch das L-Springen im Stechen. Diesmal mit Cacoona Blue KS und wiederum vor Karl Mattis Krummheuer, der diesmal Ascalino unter dem Sattel hatte. Ein weiteres L-Springen gewann Lea Harke (Wietsch) auf Call of Duty van de Bosweg Z vor Katja Krumstroh und Cosi Celeste. In der Dressur war die M-Dressur M7 der sportliche Höhepunkt. Den Sieg ließen sich die einheimischen Teilnehmer aus der Hand nehmen.



Dieser ging nach Brandenburg an Annalena Schütze (Pinnow) auf Fabuleux Cadeau. Auf Rang 2 ritt Kerstin Wellßow (Dubnitz) mit Franziskaner Didier und Stella Baranowski (Wöpkendorf) wurde mit ihrem Pony Goldkind Dritte. In den beiden L-Dressuren war **Jana Behning** (Zingst) das Maß der Dinge, die beiden Prüfungen für sich entschied. In der Aufgab L4 siegte sie auf dem 8-jährigen Ponyhengst Diamant Dynasty vor Corinne Rieger (Passin) auf Nix Nils und Daniela Weigt (Polzow) auf Vanadis JR. In der schwierigeren Aufgabe L10

belegte Jana Behning sogar die beiden ersten Plätze mit Ponyhengsten von Siegfried Illner. Sie siegte mit dem 9-jährigen Coldplay und wurde mit dem 8-jährigen Diamant Dynasty Zweite. Alles gekörte Hengste. Stella Baranowski ritt Goldkind auf den 3. Platz. Die Dressurreiterprüfung Klasse A zur Qualifikation für den Nürnberger Burg-Pokal der Junioren von MV gewann Wilma Runge (CdV Usedom) auf dem Trakehner Bärenfang. Vor Tessa-Catharina Wilfert (Parkentin-Hütten) auf Balestera und Carlotta Plambeck (Poseritz) auf Queeny.

Die Medaillengewinner der Kreismeisterschaft Vorpommern-Greifswald 2025 sind:

Dressur:

Charlotte Fehr (Nachwuchsklasse),
Charlotte Fehr (Pony)
Lana Aliyah Gutgesell (JUN/JR)
Daniela Weigt (off.Kl. Reiter)

Springen

Charlotte Fehr (Nachwuchsklasse)
Pia Förster (JUN/JR)

Lea Harke (off.Kl. Reiter)

Karsten Krohn (Amateure Ü40).

Herzlichen Glückwunsch an die Kreismeister und Platzierten!



Fotos: (1) Die 16-jährige Katja Krumstroh vom RSV Dersekow 1968 hat mit dem 18-jährigen Centauer den Großen Preis in Wusterhusen gewonnen.; (2) Zu zwei Springsiegen kam Lisa Rohde (Steinhagen) in Wusterhusen, darunter das Championat, ein M1*-Punktespringen mit Come on Girl. (3) Jana Behning vom RFV Zingst (hier mit dem 4-jährigen Diddi Deluxe) hat in Wusterhusen mit den Ponyhengsten Diamant Dynasty und Coldplay beide L-Dressuren gewonnen. © J. Wego; (4-7) v.l. Kreismeister in der Dressur wurden Charlotte Fehr (Nachwuchsklasse), Charlotte Fehr (Pony) Lana Aliyah Gutgesell (JUN/JR), Daniela Weigt (off.Kl. Reiter). (8-11) Kreismeister im Springen wurden v.l. Charlotte Fehr (Nachwuchsklasse), Pia Förster (JUN/JR), Lea Harke (off.Kl. Reiter), Karsten Krohn (Amateure Ü40). © ZRFV Wusterhusen

Christin Wascher holte sich Platz 8 bei der DM in Balve

Balve (hippothek.de/ Franz Wego). Bei den **Deutschen Meisterschaften der Damen** am vergangenen Wochenende in Balve konnte die **Redefinerin Christin Wascher** mit starken Ritten, den 4. Platz in der ersten Wertungsprüfung und den 9. Platz in der zweiten die Meisterschaft mit dem 14-jährigen Quincy (v. Quintero x Celestial) unter den 49 Konkurrentinnen auf Rang 8 beenden. In einem spannenden Stechen um die Medaillen setzte sich Stephi de Boer mit Obvious and Pure Z durch. Silber ging an Sophie Hinners mit Iron Dames Abou-Chaker NRW, Bronze an Mylen Kruse mit Lovelight.

Foto: Mit einem 4. und 9. Platz in den Wertungsprüfungen der 1,50m Parcours in Balve beendete Landesmeisterin Christin Wascher die Deutsche Meisterschaft der Damen 2025 mit Quincy auf dem 8. Platz. © J. Wego



Bianca Brandt mit Bronzenen Ehrennadel gewürdigt



Hohen Luckow (Pferdesportverband MV). Anlässlich des feierlichen **Länderabends der Goldenen Schärpe der Reiter 2025**, der auf dem stilvollen Gut Hohen Luckow ausgerichtet wurde, wurde ein ganz besonderer Moment im Rahmenprogramm geschaffen: **Bianca Brandt** wurde für ihr jahrzehntelanges, stilles und wirkungsvolles Wirken im Hintergrund mit der **Bronzenen Ehrennadel des Pferdesportverbandes Mecklenburg-Vorpommern** ausgezeichnet.

In ihrer Ansprache dankte die Geschäftsführerin des Pferdesportverbandes MV, Claudia Krempien, nicht nur den angereisten Jugendlichen, deren Eltern, Trainern und Betreuern für die Mitgestaltung eines gelungenen Wettbewerbswochenendes – sie nutzte diesen besonderen Abend, um auf die vielen oft unbeachteten Wege hinzuweisen, die junge Pferdesportler in ihrer Entwicklung durchlaufen.

Diese Wege sind geprägt von der Begleitung durch Disziplintrainer in den Landesverbänden. Doch auch diese benötigen Menschen, die ihnen den Rücken freihalten: Menschen, die organisieren, erinnern, antreiben, trösten, mitdenken – **Menschen wie Bianca Brandt**. Seit Jahrzehnten steht Bianca Brandt an der Seite ihres Mannes Andreas Brandt, dem langjährigen Disziplintrainer der Vielseitigkeit in Mecklenburg-Vorpommern. Dabei wirkte sie **meist im Hintergrund** – unauffällig, aber unverzichtbar. Sie kümmerte sich um die Organisation unzähliger Lehrgänge, vom Essen bis zur Unterkunft, erledigte den oft ungeliebten Papierkram, stand als gute Seele bei Turnieren zur Seite, war Ansprechpartnerin für Eltern und eine feste Konstante für junge Reiter.

Darüber hinaus hat sie sich **über viele Jahre hinweg im Kreisreiterbund Nordwestmecklenburg** eingebracht – sei es durch Vorstandsarbeit, pragmatische Lösungen in hektischen Situationen oder durch neue Impulse, wenn frischer Wind gefragt war. Ob Rat oder Tat – auf Bianca Brandt war immer Verlass.

Der **Länderabend der Goldenen Schärpe Reiter** bot einen würdigen Rahmen für diese Ehrung: Umgeben von der Vielseitigkeitsfamilie, vielen Wegbegleitern aus ganz Deutschland und ehemaligen Jugendlichen, die durch ihre Unterstützung mitgeprägt wurden. Es war eine stille, aber tief bewegende Anerkennung für eine Frau, die nie im Rampenlicht stehen wollte, aber ohne deren Wirken vieles nicht möglich gewesen wäre und ist. **Im Namen des Kreisreiterbundes Nordwestmecklenburg und des Pferdesportverbandes MV sagen wir: Herzlichen Dank, Bianca – für deine Zeit, Kraft, Energie und deine Fachkenntnis, die du über Jahrzehnte mit Herzblut in den Pferdesport eingebracht hast.**

Foto: Aus den Händen der Geschäftsführerin erhielt Bianca Brandt beim Länderabend der Goldenen Schärpe Reiter die Bronzene Ehrennadel des Pferdesportverbandes © PSV MV

Linea Makowei und Hendrik Greve erfolgreich in Hagen



Hagen (Pferdesportverband MV). Die **Future Champions** am vergangenen Wochenende in Hagen lockten Nachwuchssportler aus der ganzen Welt auf den Hof Kasselmann. Aus **Mecklenburg-Vorpommern** waren **Linea Makowei** und **Hendrik Greve** in Hagen dabei. Hendrik Greve vom RFV Landgestüt Redefin

sattelte Karat du Plessis und konnte sich in einer Springprüfung Kl. S von 21 Teilnehmern den 12. Platz sichern. Auch die Gadebuscherin Linea Makowei hat erfolgreich mit ihrem Sportpartner Silberpfeil M am Turniervesen teilgenommen.

Fotos: (1) Linea Makowei © privat; (2) Hendrik Greve auf Karat du Plessis © Dirk Rüchel



Müritz Pokal 2025 Dressur geht an Ayleen Granzow



Ludorf (KPSB MSE/ Grit Mocker). So sehen Sieger aus. Mit einem hauchdünnen Vorsprung konnte **Ayleen Granzow in Ludorf** die Wertung des Müritz Pokales, die aus zwei L-Dressuren bestand, für sich entscheiden. Mit ihrem vierbeinigen Partner **Freddy Cool** nahm sie den Pokal und die Abschwitzdecke aus den Händen des Vorsitzenden des Kreispferdesportbundes Mecklenburgische-Seenplatte e. V., Herrn Raimo Schmidt, mit einem strahlenden Lächeln und unter dem tosenden Applaus der zahlreichen Zuschauer entgegen. Ihr Name wird nun auf dem Pokal verewigt und ein Jahr lang wird ihm ganz sicher ein Ehrenplatz zu teil. Für Freddy Cool werden die Belohnungs-Möhrchen bestimmt bereitstehen. Herzlichen

Glückwunsch an die Siegerin.

Foto: Ayleen Granzow mit Freddy Cool vom RFV Malchow © Britta Virck-Frahm

Bundesjungzüchterwettbewerb zu Gast im Landgestüt Redefin



Redefin (Vorsitzende der Deutschen Jungzüchter/ Ines Rathke). Mit großer Begeisterung und viel Engagement fand vom 13. – 14. Juni 2025 der **Bundesjungzüchterwettbewerb 2025 by ETALON EQUINE GENETICS** auf dem traditionsreichen **Landgestüt Redefin** statt. 110 Jungzüchter aus ganz Deutschland stellten in den Disziplinen Theorie, lineare Beschreibung von Exterieur und Freispringen und dem Vormustern auf der Dreiecksbahn unter Beweis. In der einzigartigen Atmosphäre des historischen Gestüts wurde nicht nur der fachliche Austausch gepflegt, sondern auch das Miteinander über Verbandsgrenzen hinweg gestärkt. Ausgerichtet wurde die Veranstaltung

vom **Verband der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern** und gefördert durch die Ehrenamtsstiftung MV. ETALON EQUINE GENETICS ist besonders stolz den wichtigsten Wettbewerb des Jahres für den hippologischen Nachwuchs Deutschlands als Hauptsponsor zu begleiten.

Spannende Wettbewerbe – große Leistungen

Direkt im Anschluss an die feierliche Eröffnungsveranstaltung auf dem historischen Paradeplatz ging es in den Theoriewettbewerb mit 25 Multiple Choice Fragen zu Zucht, Haltung, Fütterung, Gesundheit und Pferdesport. Bei der Beurteilung des Freispringens von 5 Pferden mit linearer Beschreibung wird jede Abweichung der Teilnehmer zur Richtergruppe mit Minuspunkten gewertet, sodass wahre Kenner hier nur minimal danebenliegen. Am Samstag wurden auf dem neuen Paradeplatz die Pferde auf der Dreiecksbahn präsentiert. Die Richtergruppe honoriert frische Vorstellungen mit Mut zum Risiko, die das jeweils zugeloste Pferd dynamisch, jedoch mit viel Einfühlungsvermögen in Szene setzen. Bei der linearen Beschreibung des Exterieurs werden der Körperbau und die Bewegung eingeschätzt, auch hier ist das oberste Ziel möglichst viele Übereinstimmungen mit den erfahrenen Richtern zu treffen. Ulrike Dressel, Malene Maier, Yannick Pferdenges, Robert Kock und Viktoria Herzog wissen bestens, worauf es ankommt: sie sind allesamt selbst hocherfolgreiche Jungzüchter auf internationalem Parkett gewesen und haben gemeinsam mit Uwe Träder, dem langjährigen Stutbuchführer des Verbandes der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern, den Wettbewerb als Richtergruppe unterstützt und die Besten aus dem erstklassig besetzten Feld gekürt. Die feierliche Siegerehrung bildete im herrlichen Redefiner Sonnenuntergang den krönenden Abschluss der Veranstaltung. Michelle Guth konnte ihren Titel aus dem letzten Jahr erfolgreich verteidigen und erhielt gemeinsam mit allen Teilnehmern die Glückwünsche von **Dr. Till Backhaus** Minister für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern, von **Jörg Hasselmann, dem Präsidenten des Verbandes der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern** und von Christian Schacht für ETALON EQUINE GENETICS.

Alle Ergebnisse im Überblick:

Altersklasse I (14 bis 18 Jahre):

Platz 1: Hannes Morten Buchholz (Pferdezuchtverband Rheinland-Pfalz-Saar)

Platz 2: Lara Bicker (Verband der Züchter des Holsteiner Pferdes)

Platz 3: Hanna Braun (Verband der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern)

Altersklasse II (18–25 Jahre):

Platz 1: Michelle Guth (Pferdezuchtverband Rheinland-Pfalz-Saar)

Platz 2: Antonia Ritter (Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt)

Platz 3: Kathrin Kreuzer (Pferdezuchtverband Baden-Württemberg)

• Gesamtsieger über beide Altersklassen

Platz 1: Michelle Guth (Pferdezuchtverband Rheinland-Pfalz-Saar)

Platz 2: Antonia Ritter (Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt)

Platz 3: Kathrin Kreuzer (Pferdezuchtverband Baden-Württemberg)

Mannschaft AK I

Platz 1: Verband der Züchter des Holsteiner Pferdes

Platz 2: Verband der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern

Platz 3: Hannoveraner Verband

Mannschaft AK II

Platz 1: Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt

Platz 2: Rheinisches Pferdestammbuch

Platz 3: Verband der Züchter des Holsteiner Pferdes

Gesamtsieger:

Platz 1: Verband der Züchter des Holsteiner Pferdes

Platz 2: Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt

Platz 3: Rheinisches Pferdestammbuch

Ein starkes Zeichen für die Zukunft der Pferdezucht

„Der Bundesjungzüchterwettbewerb zeigt eindrucksvoll, mit wie viel Herzblut und Fachkenntnis der Nachwuchs sich für die Pferdezucht engagiert. Wir sind stolz, dass wir dieses Highlight im Jahreskalender für die Jungzüchter unter besten Bedingungen hier in Redefin ausrichten durften. Besonders begeistert bin ich von den vielen ambitionierten Teilnehmern, die großen Teamspirit leben und immer Spaß an der gemeinsamen Sache haben“ sagt Karoline Gehring, Zuchtleiterin und Geschäftsführerin des Verbandes der Pferdezüchter MV. Ein großer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, den Organisatoren – hier in besonderer Weise Sina Retter, Sponsoren und Unterstützern, ohne die dieser Wettbewerb undenkbar wäre.



Fotos: (1) Aufstellung aller Jungzüchter; (2) Gesamtsieger des Bundesjungzüchterwettbewerbes 2025 © Sven Först vom Förderkreis Redefin e.V.

Pferdesportverband MV beim 15. MV-Tag in Greifswald



Rostock (Pferdesportverband MV). Vom **21. bis 22. Juni 2025** wird Greifswald zum Mittelpunkt des sportlichen und kulturellen Lebens in Mecklenburg-Vorpommern. Denn die Universitäts- und Hansestadt ist Gastgeber des **15. MV-Tages** und der **2. Landessportspiele M-V** am Samstag, dem **21. Juni 2025**. Unter dem Motto „Tradition – Innovation – Vielfalt“ erwartet Besucher ein Wochenende voller Gemeinschaft, Bewegung und Lebensfreude. Die Landessportspiele M-V sind ein Event für alle – unabhängig von Alter oder sportlicher Fitness. Ob Trendsportarten, Fitness-programme, Gesundheitssport oder Breitensportliche Wettbewerbe: Das Angebot ist vielfältig und lädt zum Ausprobieren und Mitmachen ein. Sportarten wie Basketball, Drums Alive, Fechten, Football, Fußball, Goalball, Handball, Hockey und Schießen sind Bestandteil im abwechslungsreichen Programm, ebenso wie der **Pferdesportverband MV**, der bei dieser Veranstaltung mit einem Info-Point dabei ist. Unterstützt werden wird durch den ZRFV Wusterhusen, den SV Brohmer Berge sowie dem Hof Viervitz von der Insel Rügen. Der **ZRFV Wusterhusen** wird am **Samstag um 11 Uhr live auf der Bühne** zu sehen sein. Der **SV Brohmer Berge** unterstützt uns am **Info-Point mit Koordinations- und Ausdauerideen für Sportler**, der im Sportland gegenüber der Bühne an der Schützenstraße, zu finden ist. Auch der **Hof Viervitz** ist vor Ort und zeigt **Pferdesport für Jedermann**. Am **Samstag und Sonntag** werden wir gemeinsam mit dem **Landesturnverband MV** eine **Bastelaktion Hobby Horse (11-15Uhr)** mit einem **direkten Austesten vor den Pagoden mittels einem Hindernisparcours** durchführen. Fragen rund um den Pferdesport beantworten wir gern ganztägig. Freuen uns auf ein persönliches Wiedersehen in Greifswald. Der Landessportbund MV hat alle Mitmach-Angebote im "Sportland MV" von Landesfachverbänden, Sportvereinen und des LSB MV auf ihrer Homepage aufgelistet, einzusehen unter: <https://www.lsb-mv.de/sportwelten/events/landessportspiele/mitmachangebote-im-sportland-mv/>.

2. PM-Erlebnistag: erste gemeinsame Schritte zum Pferd



Zirkow (Hof Viervitz). Am **14.09.2025** findet auf dem Hof Viervitz (Insel Rügen) der **zweite PM-Erlebnistag** statt. Dieser Tag ist die **Auftaktveranstaltung im Rahmen der Aktion „Vielfalt Pferd vom 14.-21.09.2025“**. Damit die Basis des Reitsports breit aufgestellt ist, braucht es vor allem eins: Nachwuchs. Um auch Familien, die bisher wenig Berührungspunkte mit dem Thema Pferd hatten, die Faszination des Reitsports näherzubringen, gibt der PM-Erlebnistag für Kinder und Jugendliche Einblicke in verschiedene Bereiche rund ums Pferd. Dabei können die Kinder auf den Schulpferden voltigieren oder auch ein geführtes Ponyreiten im Gelände mitmachen. Ein kleines Kinderprogramm mit verschiedenen Vorführungen und auch das

Absolvieren eines Parcours mit einem Steckenpferd wird an diesem Tag angeboten. Die Eltern erhalten Tipps, wie sie ihrem Kind möglichst früh einen Zugang zu Pferden ermöglichen. Beim geführten Ponyreiten können auch sie die sanften Tiere hautnah erleben. Die Teilnehmer dieses PM-Erlebnistags erhalten bei Vorlage des Tickets ein Stück Kuchen, ein Getränk und 1x Ponyreiten kostenlos. Der PM-Erlebnistag richtet sich an Kinder in einem Alter von 6-13 Jahren. Es wird um eine erwachsene Begleitperson gebeten.

Sonntag, 14.09.2025 von 12:00 Uhr - 16:30 Uhr auf dem Hof Viervitz GmbH, Viervitz 3a in 18528 Zirkow mit der Referentin Martina Hermann.

Direkte Anmeldung unter: www.pferd-aktuell.de/seminare/1909

Rechtssicheres Engagieren für Vorstände

München (Haus des Stiftens; Autorin: Melanie Jakobs, Rechtsanwältin der Stiftungszentrum. law Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, als Kooperationspartner des Haus des Stiftens). Das Thema „Haftung“ wird für Vertreter gemeinnütziger Organisationen zunehmend bedeutender. In den letzten Jahren haben gerichtliche Entscheidungen über die Haftung von Organen zugenommen. Auch wachsende Anforderungen von Finanz- und Aufsichtsbehörden machen Vorständen die Arbeit in den Gremien nicht gerade leichter. Die Sorge vor etwaigen Haftungsrisiken wird insbesondere bei der Suche nach ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern zum Problem. Wer sensibilisiert ist und Risiken kennt, kann sich auch vor Fehlern schützen. Dazu hat die Rechtsanwältin Melanie Jakobs einen Fachartikel geschrieben, der als Anlage beiliegt.

Anhang: Haftungsrisiken für Vorstände Melanie Jakobs Haus des Stiftens.pdf

Wolf: Schutzstatus gesenkt – EU Mitgliedsstaaten stimmen zu

Warendorf (fn-press/evb). Die EU-Mitgliedstaaten haben zugestimmt, dass der Schutzstatus des Wolfes von „streng geschützt“ auf „geschützt“ gesenkt wird. Der neue Status gibt den Mitgliedstaaten mehr Flexibilität beim Management der Wolfspopulationen. Voraussetzung war die Anpassung der Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie (FFH-Richtlinie). „Wir beschäftigen uns seit Jahren mit dem Thema Wolf und fordern immer wieder ein vernünftiges Bestandsmanagement, das ist nun endlich ein wichtiger und längst überfälliger Schritt für die Regulierung des Wolfes“, sagt Dr. Klaus Miesner, Geschäftsführer des Bereichs Zucht der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN). „Wir müssen nun im Verbund mit dem Bauernverband und den Dachverbänden der anderen Weide- und Wildtierhalter, mit denen wir seit Jahren zum Thema Wolf im Aktionsbündnis Forum Natur gemeinsam kämpfen, schnellstmöglich mit der Politik eine vernünftige und praktikable Lösung zur Bestandsregulierung auf den Weg bekommen. Unsere inhaltlichen und zeitlichen Erwartungen haben wir Vertretern des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat in einem Treffen letzte Woche bereits deutlich gemacht.“ Entsprechend dem Koalitionsvertrag prüfe die Bundesregierung derzeit, wie der Vorschlag der EU-Kommission

zur Herabstufung des Schutzstatus des Wolfes in nationales Recht umgesetzt werden könne, hieß es vom Bundesumweltministerium.

Termine/ Fristen

Bildmaterial für die neue Website des Pferdesportverbandes MV gesucht!

Rostock (Pferdesportverband MV). Der Pferdesportverband Mecklenburg-Vorpommern gestaltet im Jahr 2025 seine Website **umfassend neu** – moderner, nutzerfreundlicher und lebendiger. Damit sie nicht nur Informationen transportiert, sondern auch die Vielfalt, Dynamik und Leidenschaft unseres Pferdesports widerspiegelt, setzen wir auf die Kraft starker Bilder, eurer Bilder.

Bilder sagen mehr als tausend Worte – und wir brauchen eure!

Ob Verein, Pferdebetrieb oder aktive Pferdesportler: Jeder ist aufgerufen, das neue Gesicht des PSV MV mitzugestalten. Reicht euer bestes Bildmaterial ein und helft dabei, unsere gemeinsame Leidenschaft sichtbar zu machen!

Wichtige Hinweise zur Einreichung:

- Bildgröße: mind. 2 MB
- Auflösung: mind. 300 dpi
- Format (ideal): 2400 x 800 px
- Einsendeschluss ist der **30.06.2025**

Senden an: c.krempien@pferdesportverband-mv.de mit dem Betreff: Bildmaterial Website PSV MV. Bitte sendet das ausgefüllte beiliegende Freigabeformular mit. Vielen Dank fürs Mitmachen und Mitgestalten!

Anhang: Freigabeformular Bildmaterial Website Pferdesportverband MV

Helfer*innen für LM Vierspänner/ Jugend in Katzow gesucht!

Katzow (Kati Huse). Die **Reitergilde Katzow 99 e.V.** (NAVI: 17509 Katzow) sucht noch engagierte Helferinnen und Helfer – jung oder alt ab 14 Jahren – die Lust haben Teil der **Landesmeisterschaften im Vierspänner- und Jugendfahren vom 28.-29.06.2025** zu sein. Es ist keine Vorerfahrung nötig. Aufgaben sind beispielsweise das Schreiben bei den Hindernissen; Ihr seid nie allein und werdet gut eingearbeitet. Sei dabei und unterstützt den Fahrsport und erlebt ein Wochenende voller Pferdestärken und Teamgeist. Melde dich jetzt bei Kati Huse 0176/50359435 oder reitergilde-katzow@gmx.de.

Für „Sterne des Sports 2025“ bewerben

Die aktuelle 22. Runde der „Sterne des Sports“ ist in vollem Gange und **noch bis 30.06.2025** können sich gesellschaftlich engagierte Sportvereine mit ihren Initiativen bewerben. Ob in den Bereichen Bildung und Qualifikation, Gesundheit und Prävention, Klimaschutz oder Demokratieförderung - ebenso wie die tägliche Vereinsarbeit mit Mitgliedergewinnung, Digitalisierung, Ehrenamtsförderung oder Vereinsfesten: Alles, was den Sport und das Vereinsleben stärkt, trägt zum Gemeinwohl der Gesellschaft bei und hat eine Chance auf eine Auszeichnung bei den „Sternen des Sports“. Von der lokalen Bronzeebene über anschließend regionale Silber-Auszeichnungen bis zur Bundesebene in Gold sind zahlreiche Preise zu gewinnen. Der Gewinnerverein des „Großen Stern des Sports“ in Gold wird im Januar 2026 in Berlin ausgezeichnet und erhält ein Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro.

Bewerbungsweg einfach und digital

Der Bewerbungsprozess für die „Sterne des Sports“ ist seit 1. April 2025 noch einfacher. Vereine können sich direkt über ein Bewerbungsformular auf den Websites der teilnehmenden Volksbanken Raiffeisenbanken sowie auf der neu gestalteten „Sterne des Sports“-Website bewerben. Alle Bewerbungen, die bereits seit dem Bewerbungsstart am 1. Juli 2024 über den bisherigen Bewerbungsweg eingereicht wurden, bleiben registriert und fließen in den Wettbewerb ein.

Über die „Sterne des Sports“

Die „Sterne des Sports“ sind Deutschlands bedeutendste Auszeichnung für gesellschaftlich engagierte Sportvereine. Der Wettbewerb wird seit 2004 gemeinsam vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und den Volksbanken und Raiffeisenbanken veranstaltet. Prämiert werden Sportvereine, die mit ihrem Engagement einen positiven Beitrag für die Gesellschaft leisten. Die Auszeichnung wird auf drei Ebenen verliehen: lokal (Bronze), regional (Silber) und bundesweit (Gold). Die Bundessiegervereine werden jährlich in Berlin geehrt; der erstplatzierte Verein erhält den mit 10.000 Euro dotierten „Großen Stern des Sports“ in Gold. Weitere Informationen und das Bewerbungsformular finden Sie unter www.sterne-des-sports.de

Auszeichnung „Trainer*in des Jahres“ geht in nächste Runde

Warendorf (fn-press/Insa Strothmann). Ob fördern oder fordern, motivieren oder trösten – Trainerinnen und Trainer im Pferdesport leisten Tag für Tag Außergewöhnliches. Sie sind Mentoren, Wegbegleiter und Leistungsträger hinter den Kulissen – und genau diese Leistung soll sichtbar gemacht werden. Aus diesem Grund schreiben die DOKR-Trainerakademie und die Stiftung Deutscher Pferdesport auch 2025 wieder die Auszeichnung „Trainerin des Jahres“ aus. Die Bewerbungsphase startet ab sofort. Mit dem Ehrenpreis wird das Engagement von Trainerpersönlichkeiten im Nachwuchsleistungs- und Spitzensport gewürdigt. „Trainerinnen stehen oft im Hintergrund – wir möchten ihnen die Bühne geben, die sie verdienen“, sagt **Kai Vorberg**, zuständig für die DOKR-Trainerakademie. „Sie begleiten Athleten und Athletinnen mit Fachwissen, Empathie und Engagement und sind ein unverzichtbarer Teil sportlicher Erfolge.“ Auch 2025 können wieder engagierte Trainerinnen und Trainer vorgeschlagen werden oder sich selbst bewerben – vorausgesetzt, sie sind im Nachwuchsleistungs- oder Spitzensport aktiv. Die Auszeichnung ist mit 1.500 Euro dotiert. Berücksichtigt werden unter anderem besondere Verdienste im Sinne des Tierwohls, ein ausgeprägtes Verständnis für die partnerschaftliche Arbeit zwischen Mensch und Pferd, Fairplay sowie herausragende sportliche Erfolge oder besonders fordernde Rahmenbedingungen, die ein besonderes Trainerhandeln notwendig machten. Eine hochkarätige Jury wird die drei Preisträger*innen auswählen. Besetzt ist sie mit Persönlichkeiten aus Sport und Pferdesport: **Jochen Kienbaum**, Förderer und Kurator der Stiftung Deutscher Pferdesport, Mannschafts-Olympiasiegerin in der Vielseitigkeit **Ingrid Klimke**, der ehemalige Vielseitigkeits-Bundestrainer **Hans Melzer**, **Thies Kaspareit**, Leiter der FN-Abteilung Ausbildung, **Frank Wieneke**, Olympiasieger und früherer Bundestrainer im Judo, sowie als neues Jurymitglied die Bundestrainerin der Dressur **Monica Theodorescu**. Mit der Auszeichnung soll ein starkes Zeichen für die Bedeutung guter Trainerarbeit gesetzt werden – und ein Appell, Danke zu sagen. Direkte Bewerbungen an:

<https://forms.office.com/pages/responsepage.aspx?id=1qwPPjMuVkammV-3zuMz0nFnQYL0hVJrRCbGgmnNXhURjMxS1A0RIhUWFpFR0xTWjZZNTk3UUZBSy4u&rout=shorturl>.

Förderprojekte des LSB MV – Antragsfristen beachten

Als Dachverband aller Sportverbände und -vereine des organisierten Sportes in MV fördert der LSB zahlreiche Projekte. Die Richtlinien, Formblätter und Ansprechpartner finden Sie unter www.lsb-mv.de/sportfoerderung/uebersicht-sportfoerderung/.

Förderung von Trainingslehrgängen

Sportorganisationen, wie Vereine, die einen Trainingslehrgang an den Sportschulen Güstrow sowie Yachthafen Warnemünde für MV-Sportler durchführen, können bis zu 90% der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal jedoch bis zu 5.000 € pro Trainingslehrgang als Zuschuss erhalten. *Antragsfrist bis 30.11. des Vorjahres* zu Beginn des Lehrganges

Förderung von Projekten des Breitensports oder des Ehrenamtes

Im Rahmen der Organisation und Durchführung von Breitensportvorhaben in MV werden Sportaktionen gefördert. z.B.: Breitensporttreffen, Workshops, Tag der offenen Tür, Reitertage, gemeinsame Vereinsausflüge. *Antragsfrist bis 10.11. des Vorjahres*

Förderung des Erwerbs von Großsportgeräten

Der Erwerb von Großsportgeräten (über 5.000 €) ist zuwendungsfähig, wenn diese zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben und Ziele dienen, zur Beibehaltung oder Verbesserung der Sportausübung beitragen und es sich um keine Baumaßnahme handelt. z.B.: Vereinspferd, Therapiepferd, Movie, Vereinshänger; Dressurviereck, Hindernisparcours. *Antragsfrist bis 25.11. des Vorjahres*

Förderung von Baumaßnahmen an Vereinssportanlagen

Entsprechend der Richtlinie des Ministeriums für Inneres und Sport MV können Zuwendungen für Modernisierung und Instandsetzung sowie für Neubau, Erweiterung und Umbau von vereinseigenen Sportstätten (Verein ist Eigentümer bzw. Pächter o. ä. mit einer Mindestlaufzeit von 25 Jahren, bei Zuwendungen unter 10 T€ mindestens 10 Jahre) sowie deren Ausstattung mit Sportgeräten gewährt werden. z.B. Reithallenbau, Bau Vereinsheim. *Antragsfrist bis 31.08. des Vorjahres*

Förderung der Jugendarbeit im Sport

Sportvereine, die für ihre Jugendabteilung eine eigene Jugendordnung aufgestellt haben können Zuwendungen beantragen für Ausgaben im Zusammenhang mit Ferien- und Freizeitmaßnahmen, Sport- und Spielfesten und Maßnahmen der sportlichen und allgemeinen Jugendarbeit und der Jugendbildung.

Förderprogramm „initiativ!“



Deutsche Stiftung
für Engagement
und Ehrenamt

Neustrelitz (DSEE). Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt unterstützt Vereine konkret mit vielfältigen wie zahlreichen Förderungs-, Vernetzungs-, Beratungs- und

Bildungsangeboten. Sie machen sich für eure Themen stark – in Gesprächen mit verschiedenen Akteurinnen und Akteuren im ganzen Land. Die einzelnen Förderprogramme, ihre Voraussetzungen und wissenswerte Informationen sind nachzulesen unter <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/>.

Aktionswoche Vielfalt Pferd vom 14.-21.09.2025

Verein Vielfalt Pferd e. V. Der Verein Vielfalt Pferd e.V. möchte heute auf eine Initiative aufmerksam machen, die das Pferd der breiten Gesellschaft näherbringen und sich so für den Erhalt von Pferden in unserer Alltagswelt engagieren möchte. Der Verein Vielfalt Pferd e. V. will aufzeigen, welchen Wert das Pferd in unserer Gesellschaft hat – egal, welche Rasse, Größe oder Farbe, egal, ob Sport- oder Freizeitpartner. Sie wollen Möglichkeiten schaffen, um Pferde Menschen näher zu bringen, die vielleicht noch nie ein Pferd berührt haben. Sie sind der festen Meinung, dass das Verständnis für Pferde und Pferdesportler in der Gesellschaft dringend gefördert werden muss, damit das Pferd nicht nach und nach aus unserem Leben verschwindet. Was heute noch klingt wie die Zeile aus einem Science Fiction: "Pferdesport verboten!" oder "Pferdehaltung abschaffen", ist längst nicht so weit weg, wie man denken könnte.“ (Zitat auf der Webseite des Vereins www.vielfaltpferd.com). Der neu gegründete Verein Vielfalt Pferd e.V. initiiert aus diesem Grund eine **Aktionswoche vom 14.-21.09.2025**, in der möglichst



viele Akteure rund um das Pferd aufgefordert sind, Menschen einzuladen, die Vielfalt Pferd zu erleben. Machen Sie mit?! Hier finden Sie Beispiele, wie Sie sich beteiligen können: <https://vielfaltpferd.com/mitmachen/> Darüber hinaus gibt es aber ganz sicher auch noch viele andere Ideen! Alle Aktionen werden durch den Verein gesammelt und veröffentlicht: <https://vielfaltpferd.com/mitmachen-registrierung/>

Terminankündigung: Mitgliederversammlung des PSV MV

Rostock/ Warnemünde (Pferdesportverband MV). Liebe Mitglieder, bitte merken Sie sich schon jetzt den Termin für unsere nächste Mitgliederversammlung des Pferdesportverbandes Mecklenburg-Vorpommern e.V. vor.

Datum: **25. März 2026 ab 17:30 Uhr**

Ort: **Sportschule Warnemünde** (Navi: Am Bahnhof 3, 18119 Rostock-Warnemünde)

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, den gemeinsamen Austausch und einen Blick in die Zukunft unseres Verbandes und des Pferdesports in MV. Die offizielle Einladung mit Tagesordnung folgt fristgerecht.

Weiterbildungstermine

FN-Bildungskonferenz am 17.06.2025 mit Schwerpunkt APO 2026

Warendorf (FN/Abt. Ausbildung). Der Trainer nimmt in der Ausbildung im Pferdesport eine besondere Schlüsselfunktion ein. Denn Trainer führen den Nachwuchs an den Pferdesport heran, vermitteln Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten und transportieren Fachwissen an die Basis. Dazu gehört auch, regelmäßig Fortbildungen zu besuchen und sich selbst weiterzuentwickeln. Im nächsten Jahr tritt die APO 2026 in Kraft – die Bildungskonferenz 2025 informiert über die wichtigsten Änderungen und stellt diese in Theorie und Praxis vor. Der Austausch des Wissens und der Erfahrung von Trainern und Wissenschaftlern ist der Schlüssel für ihren Erfolg.

Wann und wo? Dienstag, 17.06.2025, 10:00 Uhr - 16:00 Uhr, Bundesstützpunkt am DOKR, Freiherr-von-Langen-Straße 13, 48231 Warendorf

Referenten: Florian Huber, Kathrin Krage, Ulrike Mohr, Lina Otto, Friederike Plagmann, Ulla Ramge, Dr. Meike Riedel

Anmeldung: <https://www.pferd-aktuell.de/eticketing/konferenz/17-06-2025/17.-fn-bildungskonferenz-erfolgreiches-lehren-u.-lernen-im-pferdesport/1868>

Termine Fachausschuss Vielseitigkeit der DRV

Langenfeld (DRV/Alexander Schade). Der Fachausschuss Vielseitigkeit der DRV weist darauf hin, dass im Jahr 2025 lediglich eine **APO-Prüfung für Turnierfachleute Vielseitigkeit** (PC, TD, Richter jeweils bis Kl. L) vom **19.-22.06.2025** in **Holzerode** stattfindet. Noch Kurzentschlossene melden sich bitte nach Rücksprache mit Ihrem zuständigen Landesverband umgehend direkt bei Burkhard Beck-Broichsitter.

Für **das gemeinsame Seminar (Richter, TD's, PC's, Interessierte)** bitte das erste Novemberwochenende (**01.-02.11.2025**) im Kalender vormerken! Eine Aufteilung nach Nord- und Süd ist dieses Jahr nicht vorgesehen. Das Seminar ist zentral in **Holzerode** geplant. Am **31.10.2025** findet vorgeschaltet ein **Seminar speziell für Controler** (Richter sind auch gerne willkommen) statt.

Ausbilder-Seminar am 24.07.2025 mit Martin Plewa in Redefin

Redefin (FN/Claudia Gehlich). Pferde kommunizieren nonverbal und senden mit ihrem Körper unentwegt Signale, die es zu deuten gilt. Doch woran erkenne ich ein zufriedenes, losgelassenes Pferd? **Martin Plewa** vermittelt in einem ersten theoretischen Teil zunächst Kenntnisse über **verschiedene Ausdrucksverhalten des Pferdes** und lehrt die Empfindungen des Tieres besser zu verstehen. Er geht



*Die Persönlichen
Mitglieder der FN*

darauf ein, wie die Leistungsbereitschaft, Motivation und Gesundheit des Pferdes durch die richtige Ausbildung und angemessenes Training gesteigert werden können. Immer mit dem Ziel, dass jede Ausbildung Harmonie ist und zu einem harmonischen Miteinander gehört, damit sich das Pferd wohl fühlt und zufrieden ist. Im zweiten Praxisteil erhalten die Teilnehmer die Möglichkeit, ihren Blick für ein zufriedenes Pferd zu schulen.

Donnerstag, **24. Juli 2025**, Landgestüt Redefin in 19230 Redefin, Beginn: 17.00 Uhr – 20.30 Uhr, Lerneinheiten: 4 Lerneinheiten (Profil 3)

PM 20 €, Nicht-PM 30 €, Kinder bis 12 Jahre kostenlos, PM bis 18 Jahre 10 €

Infos/Anmeldung: <https://www.pferd-aktuell.de/eticketing/seminar/24-07-2025/die-koerpersprache-des-pferdes-besser-verstehen/1825>

Fortbildung „Fit bis ins Alter“ am 27.07.2025 in Redefin

Redefin (DRFV). Am **27.07.2025** findet im Landgestüt Redefin eine Fortbildung der Fachgruppe „Gesundheitssport mit Pferd“ im DRFV auf dem Landgestüt Redefin statt.

Referentinnen: **Susanne Brand** (Trainer B, Übungsleiterin Prävention ÜLP); **Martina Hermann** (Pferdewirtschaftsmeisterin, ÜLP); **Hannes Müller** (ehemaliger Leiter der Deutschen Reitschule Warendorf, 1. Vorsitzender der Bundesvereinigung der Berufsreiter e. V.); **Andrea Müller-Koslik** (Physiotherapeutin); **Dr. Catja Winter** (Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Trainerin A, ÜLP und Ausbilderin im Gesundheitssport)

Programm:

Ab 09:00 Uhr Ankunft im Seminarraum

09:30 Uhr Begrüßung

09:30-10.15 Uhr (Theorie) **„Status Quo – Zusammenhänge Reitlehre, Pferdegesundheit, Menschengesundheit“**, Hannes Müller

10:15-10:30 Uhr (Theorie) **Womit können wir rechnen? Vorteile durch Ältere im Verein – ein Impuls**, Martina Hermann

10:30-10:45 Uhr Kaffeepause

10:45-11:45 Uhr (Theorie) **„Womit müssen wir rechnen? – Gesundheitliche Einschränkungen im Alter“** Typische Beschwerden und Krankheitsbilder, mit denen Ausbilder konfrontiert sind, Dr. Catja Winter

11:45-12:15 Uhr Theorie) **„Was ist möglich? – Es muss nicht immer reiten sein“**, Bodenarbeit zur Gesunderhaltung von Mensch und Pferd, Susanne Brand

12:15-13:00 Uhr Mittagspause

13:00-14:15 Uhr (Praxis zum Mitmachen) **„Alter ist kein Hindernis I – Welche Übung passt zu wem?“**, Bewegung und Gymnastik abseits des Pferderückens, Andrea Müller-Koslik

14:15-14:30 Uhr kurze Pause mit Ortswechsel (Halle)

14:30-16:45 Uhr (Praxis) **„Alter ist kein Hindernis II – Aspekte des vielseitigen Trainings für Mensch und Pferd anhand von Beispielen älterer ReiterInnen**, Hannes Müller

16:45 Uhr Ende der Veranstaltung

Kosten: 60,-€ für Mitglieder der Fachgruppe GSP im DRFV; 70,-€ für weitere Fachgruppenmitglieder im DRFV; 80,-€ für TrainerInnen und weitere Interessenten

Der PSV MV vergibt für die Veranstaltung 5 LE zur Verlängerung der Trainerlizenz. Die FN vergibt 8 LE für die Verlängerung der ÜLP-Lizenz.

Anmeldungen bis zum **15.07.2025 an:** vorstand@gesundheitssport-mit-pferden.de

Anhang: Anmeldebogen_Redefin_2025.pdf

Reiten im Damensattel mit eigenem Pferd mit Dr. Bettina Grahner vom 01.-03.08.2025

Redefin (Landgestüt Redefin). Das Landgestüt Redefin bietet in Zusammenarbeit mit Frau Dr. Bettina Grahner einen Lehrgang Reiten im Damensattel an. Frau Grahner ist Trainer A Leistungssport mit EQ Damensattel, hat eine DOSB Trainer-A-Lizenz, das DOSB Ausbilderzertifikat sowie den A-Instructor der englischen Sidesaddle Association (Dressur M-Lektionen, A-Springen). Der 1997 gegründete Verein „Reiten im Damensattel e.V.“ (RID)

veranstaltet bundesweit seit über 20 Jahren Damensattellehrgänge. Der Lehrgang beginnt am Freitag, 01.08.2025 um 14.00 Uhr; Anreise bis Mittag, im Anschluss Sattel anpassen

1. Schultag: abreiten im Herrensattel, danach 30 min. EU im Damensattel; Freitagabend Theorie

2. Schultag: 1 x 30 min. EU, nachmittags Ausritt in kleinen Gruppen auf der historischen Reitbahn und im Gelände rund um das Landgestüt, abends Theorie

3. Schultag: Vormittags 30 min. EU

Lehrgangsgebühr: 266,- Euro

zzgl. Box (Stroh – 20 €/Tag)

Die Teilnahme ist nur mit eigenem Pferd möglich. Voraussetzung für die Teilnahme sicheres Reiten auf E-A Niveau im Herrensattel.

Angebot eines Grund- und Aufbaukurses „Ärzte im Reitsport“

Warendorf (FN/ P. Ganders-Meyer, A. Döring-Rössler). Am **6. und 7. September 2025** lädt die Initiative „Ärzte im Reitsport“ in Kooperation mit der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e.V. (FN) wieder interessierte Ärzte und Rettungsdienstmitarbeiter zu einer Spezialfortbildung zum Thema "Notfallrettung im Reitsport" ein. **Ziel** ist es, zusätzliche Ärzte und Rettungsdienstmitarbeiter für die humanmedizinische Absicherung von Vielseitigkeitsturnieren und anderen Reitsportveranstaltungen in Deutschland zu gewinnen. Die Veranstaltung, bestehend aus einem Grundkurs (Tag 1) sowie einem Aufbaukurs (Tag 2), findet dieses Jahr erneut im Rahmen der **Bundeschampionate** auf dem Gelände des DOKR in Warendorf statt. Geladen sind hochkarätige Referenten sowie Karl-Heinz Nothofer – der Geländekursbauer der DOKR Bundeschampionate und Landestrainer Vielseitigkeit des Pferdesportverbands Rheinland. Der Aufbaukurs richtet sich an Absolventen des Grundkurses und vertieft nochmals das bereits erlernte. Die Kursgebühren betragen für Ärzte jeweils 250 € für den Grundkurs und Aufbaukurs. Rettungsdienstmitarbeiter zahlen jeweils 150 € pro Kurs. In der Kursgebühr enthalten sind eine elektronische Kopie des Kurshandbuches als PDF-Dokument. Alle Kursteilnehmer erhalten am jeweiligen Kurstag freien Eintritt zu den Bundeschampionaten, so dass „Turnierluft geschnuppert“ werden kann. Die Deutsche Reiterliche Vereinigung freut sich, Sie im Rahmen der Bundeschampionate auf dieser Fortbildung begrüßen zu dürfen.

Direkt zur Anmeldung bis zum 21.07.25 unter:
<https://forms.office.com/pages/responsepage.aspx?id=1qwPPjMuVkammV-3zuMzxaOJrTBRNJFuR8ujUSJuMJUQ0ZYRk5aU1A4WFdLRDZTNUdiWU5SQThUVy4u&route=shorturl>

Ergänzungsqualifikation Fitness und Gesundheit in Viervitz Anfang Oktober ablegen

Hof Viervitz (Martina Hermann). Die Ergänzungsqualifikation setzt ihren Schwerpunkt auf den Bereich Gesundheit und Fitness im Pferdesport. Die Ausbildung umfasst Aspekte der Erhaltung, Steigerung und Wiederherstellung psychischer und körperlicher Gesundheit. Es geht um die Funktions- und Leistungsfähigkeit im Sinne einer angepassten Trainingslehre. Um dieses Wissen als Reittrainer einsetzen zu können, setzen sich die Teilnehmer theoretisch und praktisch mit Inhalten aus Anatomie, Physiologie, Trainings- und Bewegungslehre, Didaktik und Methodik auseinander. Ziel der Ergänzungsqualifikation ist es, diese Inhalte zielgruppengerecht in den Unterricht einfließen zu lassen. Es geht darum, aufzuzeigen, wie man Aspekte von Gesundheit und Fitness in allen Alters- und Leistungsstufen in den Unterricht integrieren kann – Für Kinder und Erwachsene, für (Wieder-) Einsteiger bis zum Berufsreiter. Ein besonderes Augenmerk liegt auf Einsteigern mit möglicherweise fehlender Fitness. Über den besonderen Motivator Pferd gelingt es häufig, Menschen zu mehr und gesunder Aktivität für den eigenen Bewegungsapparat zu motivieren. Der Sitz auf einem bewegten Pferd aktiviert die körpereigene Stütz Muskulatur und mobilisiert die Gelenke dabei fast automatisch. Ergänzt man diese Bewegung mit entsprechenden Übungen und Aufgabenstellungen mit und auf dem Pferd, erreicht man eine verbesserte Steuerung, Koordination und Kraftausdauer der Muskulatur. Die Herz-

Kreislauffunktion wird angeregt und die Entspannungsfähigkeit gefördert. Zum einen wirkt dafür die angepasste Bewegung mit und auf dem Pferd und zum anderen motiviert die Interaktion mit dem Pferd und gleicht psychische Anspannung aus. Die Zielgruppe Einsteiger und Gesundheitsförderung kann zu einem großen Gewinn für einen Reitbetrieb und die Vereinslandschaft im Pferdesport werden.

Termin: 2.-5.10.2025 auf dem Hof-Viervitz Rügen

Anmeldung: info@reiten-viervitz.de

Referenten / Lehrgangsleitung

Corinna Jungblut-Pohl.

Physiotherapeutin

Trainer C Reiten Leistungssport

Zusatzqualifikation Reiten als Gesundheitssport, Übungsleiter Prävention (DSOB/ FN)

Martina Hermann

Pferdewirtschaftsmeisterin

Trainer A Fahren Leistungssport

Trainer B Reiten Leistungssport

Zusatzqualifikation Reiten als Gesundheitssport, Übungsleiter Prävention (DSOB/ FN)

Lehrgang mit Prüfung Fahrtrainer A vom 06.-18.10.2025 in Redefin

Redefin (Landgestüt Redefin). Vom 06.-18.10.2025 findet im Landgestüt Redefin ein Vorbereitungslehrgang mit anschließender Prüfung für den Trainer A Fahren statt.

Prüfungsvoraussetzung:

Eigenes Gespann (Schulpferde auf Anfrage begrenzt möglich), Vollendung des 22. Lebensjahr, polizeiliches Führungszeugnis, Erste Hilfskurs, FA 2 und LA 2, bestandene Prüfung zum Trainer B; Nachweis einer Ausbildertätigkeit von mindestens 1 Jahr nach Trainer B; Teilnahme am Vorbereitungsseminar und registrierte Platzierungen auf Turnier bis Kl. M

Lehrgangsgebühr: 780,00 € zzgl. Prüfungsgebühr von 130 €

Box pro Tag: 20 € (Stroh) / 35€ (Späne)

Auf Anfrage ggf. Schulpferdnutzung möglich 40,- Euro/Tag.

Prüfungstag ist der 18.10.2025

Beim praktischen Unterricht ist dringend eine Kappe zu tragen.

Lehrgangsinhalt: u.a. Fahrlehre, praktisches Fahren (Tandem und Vierspanner), Sportwissenschaftliche Grundlagen, Unterrichtserteilung, Sportartbezogenes Basiswissen und Sportartübergreifendes Basiswissen

Empfehlungen: APO

Bekleidung laut § 69 Abs. 1 für Landanspannung sowie festes Schuhwerk und Kittel.

Es können eigene Gespanne mitgebracht werden. Der Lehrgangsleiter entscheidet vor Ort, ob diese für den Lehrgangsunterricht genutzt werden.

Täglicher Stalldienst ist fester Bestandteil bei allen Abzeichen- und Trainerlehrgängen.

Buchung unter <https://www.landgestuet-redefin.de/veranstaltungen?pno=4>

Gesundheitsförderung: Qualifizierung im Gesundheitssport

Schwerin (LSB MV). Ausbildung: Übungsleiter B Herz-Kreislaufsystem und Haltungs- und Bewegungssystem vom 13.10.-22.11.2025

Diese Ausbildung qualifiziert Sie umfassend für die Leitung gesundheitsorientierter Sportgruppen und beinhaltet zugleich die Einweisungen in anerkannte Präventionsprogramme – ein wichtiger Baustein für die Zertifizierung und Förderung Ihrer Angebote. In Kooperation mit dem Landesturnverband (LTV) bieten wir seit 2024 diese kombinierte Ausbildung zum Übungsleiter B mit 85 Lerneinheiten an.

Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://event.sportvereinsportal-mv.de/ifver/html/addons/SportBizIfVer/default.html?VerNum=LSB.AB03.25>

Nutzen Sie die Chance, Ihre Qualifikation auszubauen und Ihre Vereinsangebote noch attraktiver zu gestalten!

Save the Date! Seminar Notenvergabe und hilfreiche Protokolle in Dressurprüfungen der Klassen L und M

Wann? 08.11.2025, 9.00 – 16.00 Uhr

Wo? Sportschule Yachthafen Warnemünde, Am Bahnhof 3, 18119 Rostock

Referentin: Gudrun Hofinga

Seminarinhalte: In diesem Seminar, an welchem interessierte **Richter, Richteranwälter, Reiter und Ausbilder** teilnehmen dürfen, erklärt die **Referentin Gudrun Hofinga** anhand zahlreicher Video-Beispiele, wie Dressurprüfungen und einzelne Lektionen wertschätzend protokolliert und kommentiert werden können und warum es wichtig ist, dass ein Kommentar stets zur vergebenen Note passt. Sie erklärt weiterhin, wie eine Note zustande kommt; dabei können Teilnehmende dieses Seminars sich bei den gezeigten Leistungen auf eine gemeinsame Note einigen. Ebenso werden Schlusssätze formuliert und Reiter und Ausbilder, die sonst nichts mit dem Richten zu tun haben, können völlig frei einmal üben, ein Protokoll zu diktieren und eine Note, die aus ihrer Sicht zu der gezeigten Leistung passt, zu vergeben. Ergebnisse werden gemeinsam besprochen und gemeinsam diskutiert. Sollte die Zeit reichen, wird kurz dargestellt, wie sich ein Protokoll in einer Dressur-LP von einem Protokoll in einer Dressurpferde-LP und einer Dressurreiter-LP unterscheiden lässt. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen bis zum **01.10.2025** per E-Mail an k.hendler@pferdesportverband-mv.de. Getränke und ein Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen sind im Kostenbeitrag von 40 € enthalten. Bitte überweisen Sie bis zum **01.10.2025** den Teilnahmebeitrag auf das Konto des Pferdesportverbandes MV mit IBAN DE80 1203 0000 0000 1104 37 mit dem Betreff: Seminar_08.11.25/Name.

PM-Seminar: Reithalter und Gebisse im Reit- und Fahrsport

Auswahl an **Gebissen und Zäumungen** im Reit- und Fahrsport ist riesig. Bei den verschiedenen Materialien, Formen und Wirkungsweisen das richtige Gebiss für das eigene Pferd auszuwählen, ist nicht immer leicht. Werbesprüche versprechen eine bessere Maultätigkeit, eine gleichmäßigere Druckverteilung oder ein erhöhtes Wohlbefinden für das Pferd. Doch worauf kommt es bei Zäumungen und Gebissen wirklich an? In diesem PM-Seminar widmet sich die unabhängige Expertin **Sabine Leistikow** dieser Frage und klärt darüber auf, was bei der Wahl von Zäumung und Gebiss zu beachten ist. Dabei geht die FN-Trainerin A Fahren auch auf die Anatomie des Pferdekopfes und individuelle Merkmale des Pferdemauls ein und wirft einen Blick auf Zäumungen und Gebisse für Pferde. Sowohl Reiter als auch Fahrer werden mit diesem Seminar angesprochen. Das Seminar findet am **Samstag, 29.11.2025 von 14:00 bis 17:00 Uhr in der Cavallo-Arena**, Am Gewerbegrund 4, 18273 Güstrow. Der Pferdesportverband MV vergibt 2 LE in Profil 4.

Melden sie sich direkt an unter: <https://www.pferd-aktuell.de/eticketing/seminar/29-11-2025/reithalter-und-gebisse-im-reit--und-fahrsport/1888>

Weiterbildungsangebote vom LSB

Die vielfältigen **Aus-, Fort- und Weiterbildungen des Landessportbundes MV**, der **einzelnen Kreissportbünde** sind nachzulesen und zu buchen direkt unter: <https://event.sportvereinsportal-mv.de/>.

Angemeldete Abzeichenprüfungen

Der Pferdesportverband Mecklenburg-Vorpommern veröffentlicht auf seiner Homepage alle angemeldeten **Abzeichenprüfungen** mit Information zum Lehrgangszeitraum, zur Abzeichenart und den entsprechenden Ansprechpartnern. Zu lesen unter <https://www.pferdesportverband-mv.de/index.php/abzeichenpruefungen/>. Wir nehmen sehr gern weitere Termine und prüfungsorte auf. Bitte für jede Abzeichenprüfung ein separates Formular verwenden, Download unter: <https://www.pferdesportverband-mv.de/wp-content/uploads/2023/02/Anmeldungsformular-Anzeichenlehrgang.pdf>.

TV-Tipps

16.06.2025 | 20:15 Uhr | ARD-alpha Länder-Menschen-Abenteuer: Inselwelten – Indonesiens wilder Osten (u.a. über Kinderjockeys)

17.06.2025 | 23:55 Uhr | RBB Ungarns wilde Pferde – In den Weiten der Puszta

18.06.2025 | 14:30 Uhr | RBB Im Schatten des Pferdemondes

19.06.2025 | 09:30 Uhr | WDR Das Beste im Westen (u.a. über Dülmener Wildpferde)

19.06.2025 | 12:30 Uhr | 3sat Wildes Skandinavien: Island

19.06.2025 | 17:45 Uhr | BR Bayern feiern (über die Pferdewallfahrt Geogiritt)

19.06.2025 | 18:50 Uhr | SWR Marbach – Das Gestüt, seine Pferde und seine Menschen

19.06.2025 - 21.06.2025 | ClipMyHorse.TV Wartenburg-Cup 2025 – Wartenberg

19.06.2025 - 21.06.2025 | ClipMyHorse.TV Wartenburg-Cup 2025

19.06.2025 - 22.06.2025 | ClipMyHorse.TV Dressurturnier Ladenburg

20.06.2025 | 06:25 Uhr | Arte GEO Reportage – Mexiko: Die edlen Reiterinnen

20.06.2025 | 18:15 Uhr | WDR Wer kann das bezahlen? (u.a. über den Handel mit Luxuspferden)

20.06.2025 | 20:15 Uhr | BR Hubert und Staller – Totgeritten

21.06.2025 | 10:05 Uhr | KiKa Anna und die Haustiere – Mustang

21.06.2025 | 13:00 Uhr | ARD Die Tierärzte – Retter mit Herz (u.a. ein Pferd kollabiert)

21.06.2025 | 19:00 Uhr | Eurosport Reitsport: Global Champions Tour in Paris, Springreiten, live

22.06.2025 | 00:00 Uhr | Eurosport Reitsport: Global Champions Tour in Paris, Springreiten, Wiederholung

22.06.2025 | 05:55 Uhr | ARD #WIR – Freundschaft grenzenlos: Voltigieren

22.06.2025 | 08:30 Uhr | Eurosport Reitsport: Global Champions Tour in Paris – Springreiten, Wiederholung

22.06.2025 | 08:35 Uhr | ARD Alina – Silverado in Gefahr

22.06.2025 | 19:25 Uhr | KiKa PUR+: SOS Tierklinik

23.06.2025 | 19:25 Uhr | KiKa Wissen macht Ah! (u.a. Warum striegelt man ein Pferd?)

Kurzfristige Programmänderungen von Seiten der Fernsehsender sind möglich. Daher sind alle Sendetermine ohne Gewähr. Für die Inhalte der Sendungen ist die FN nicht verantwortlich.